

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	143801
		DK5 DK5-GK	6844 6846
		DK5 - Name	Hummelsbüttel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	61 88
Bearbeitung	HEE	Kartierung	28.09.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	41415,4526
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.1 Bruchwälder	Schutz nur teilweise	Ja
----------------------------	--------------------------	-----------------------------	----

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	5 Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Birken-Eichen-Wald auf zum Teil steilen Hängen randlich von zwei als Angelteich genutzter Abbaugewässer. Die Fläche wird vom Polizei-Sportangelvereins gepachtet. Neben Hänge-Birke treten in der Baumschicht auch Winter-Linde, Berg- und Feld-Ahorn, Hainbuche, Eberesche, Fichte und Stiel-Eiche auf. In der Strauchschicht und bis in die 2. Baumschicht kommt Weißdorn vor. Als Biotoptyp wurde weiterhin der Einstufung als Pionierwald gefolgt. Es gibt aber eine Entwicklungstendenz und mögliche Einstufung als WQT. Die Fläche weist einige Trampelpfade rund um die Gewässer auf.

Die lockere Strauchschicht setzt sich aus Hasel, Weißdorn, Faulbaum, Geißblatt, Holunder, Zitter-Pappel und Grau-Weiden sowie nachwachsenden Hänge-Birken und vereinzelt Schwarz-Erlen zusammen. Auf der nach Osten liegenden Seite haben sich dichte Brombeergebüsche entwickelt. In der relativ gut entwickelten Krautschicht herrscht stellenweise Giersch vor, sonst prägen Knoblauchsrauke, Gundermann, Echte Nelkenwurz, Große Sternmiere mit eingestreutem Wald-Ziest und Rasen-Schmiele den Unterwuchs. Vorkommen von Großer Stendelwurz, die 2011 noch nachgewiesen wurde, ließen sich nicht mehr bestätigen. Aufgrund der zeitlich im Jahr späten Begehung kann die Art auch durchaus übersehen worden sein und wird daher ohne Mengenangabe mit in die Artenliste aufgenommen.

Zwischen den Seen befindet sich ein feuchterer Erlen-Birkenwald mit stellenweise vermehrt Schilf und Rasen-Schmiele in der Krautflur. Andererseits wachsen auch häufiger Gundermann und junge Brombeeren im Unterwuchs.

Auf der in den westlichen See ragenden Landzunge befindet sich ein kleinflächiger Birkenwald mit Pfeifengras im Unterwuchs.

Nordwestlich der Baggerseen schließt sich ein noch jüngerer, hochgewachsener Birkenwald mit eingestreuten Zitter-Pappeln und vereinzelt Stiel-Eichen an. Die lockere Strauchschicht wird von Weißdorn und Eberesche mit dichten Brom- und Himbeergebüschen bestimmt, die zum Teil von Wald-Geißblatt überwachsen sind. Im Unterwuchs hat sich nur eine spärliche Krautflur aus meist Kleinblütigem Springkraut und Gundermann entwickelt.

Die am Nordufer des großen Sees befindlichen sandigen Uferabbrüche bieten Brutmöglichkeiten für Eisvögel und Lebensraum für Grabwespen. Hier hat auch der Dachs einen Bau. Das Gelände ist abgezaunt und die Waldbereiche sind relativ störungsarm, da sich die Nutzung auf die Angelgewässer konzentriert. Erfolgreiche Bruten des Eisvogel wurden von den Vertretern des Pachtvereins bei der Begehung bestätigt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	95 %
2	WPB	Birken- und Espen-Pionier- oder Vorwald (2018)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	143801
		DK5 DK5-GK	6844 6846
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hummelsbüttel
Bearbeitung	HEE	Biotop-Nr. alt	61 88
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.09.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	41415,4526
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	2			3 %
2	WBX	Entwässerter, degenerierter Erlen-Bruchwald (2018)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	3			2 %
2	WBY	Entwässerter, degenerierter Birken- und Kiefern-Bruch- bzw. -Moorwald (2018)		(§ 30 (2) 4.1)
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	südlich des Raakmoors, randlich der Angelseen		
Nachbarnutzung/en	Baggerseen, Pferdeweiden, Wald, Wege		
Rechtswert (X)	568677	Hochwert (Y)	5945579
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Hummelsbüttel (520)	Gemarkung	Hummelsbüttel (530)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Hummelsbütteler Feldmark/Alstertal [HH-2047 / Anteil: 100%], LSG Langenhorn, Fuhsbüttel, Kl. Borstel [HH-2018 / Anteil: < 1%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

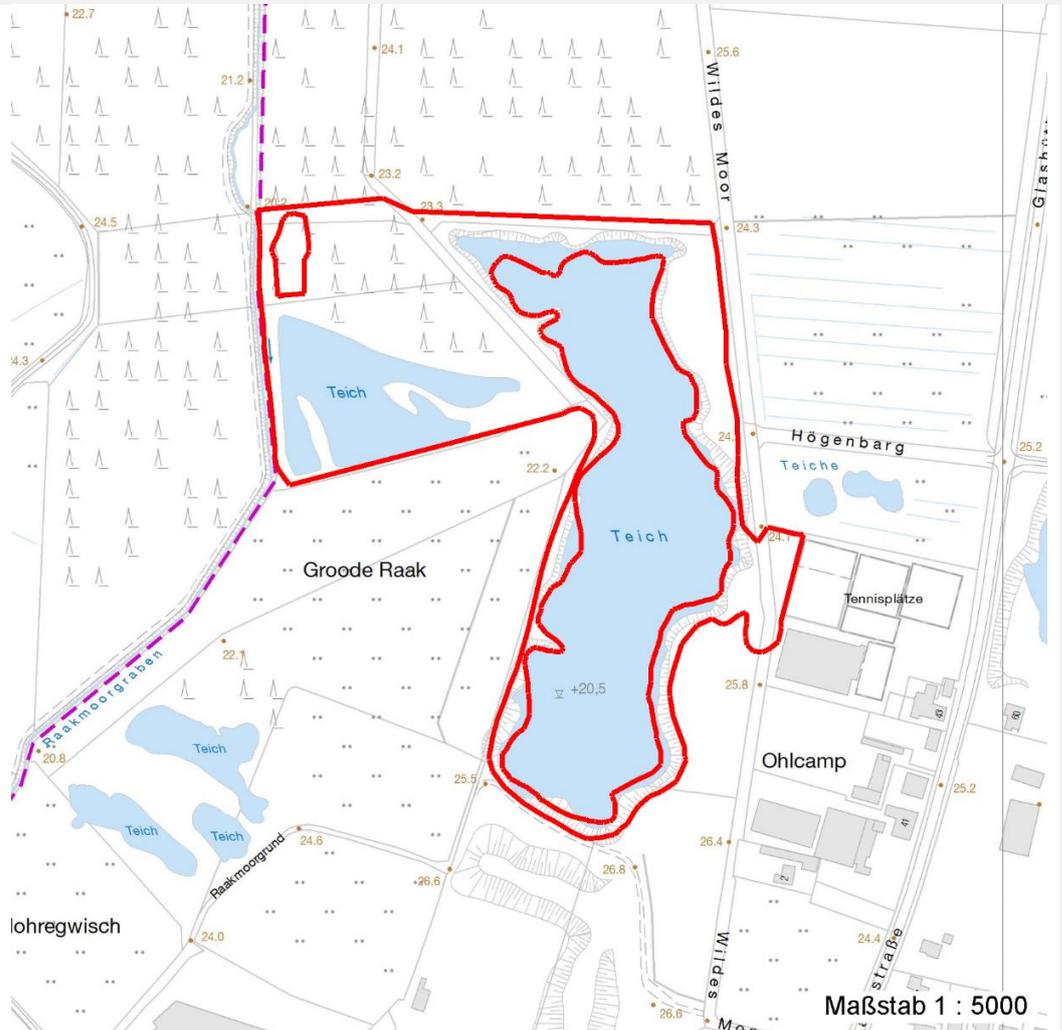
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	143801	
		DK5 DK5-GK	6844	6846
		DK5 - Name	Hummelsbüttel	
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	61	88
Bearbeitung	HEE	Kartierung	28.09.2020	
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	41415,4526	
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
143801	39939	6844	61	20.06.2003	K	6846	88
143801	39937	6844	61	09.09.2011	K	6846	88

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
80263	0	6844_61_280920_1.JPG	
80264	0	6844_61_280920_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

26.09.2022

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	143801
		DK5 DK5-GK	6844 6846
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hummelsbüttel
Bearbeitung	HEE	Biotop-Nr. alt	61 88
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.09.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	41415,4526
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Entwässerung
Wertgesichtspunkte	Arten- und strukurreicher Birken-Mischwald mit stellenweise Entwicklungspotential in Richtung Feuchtwald. Entwicklungspotenzial Artenreich Strukturvielfalt
zoologisch bedeutsame Strukturen	Wald
Bedeutung für Tiergruppe	steile Abbruchkanten am Ufer der Seen Holzbewohnende Insekten Insekten, allgemein Waldvögel
Maßnahmen	1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen

Foto

Fotodatei	6844_61_280920_1.JPG	Fotodatei	6844_61_280920_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Birken- und Espen-Pionier- oder Vorwald (2018)	Biotoptyp	WPB
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	95 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	143801
		DK5 DK5-GK	6844 6846
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hummelsbüttel
Bearbeitung	HEE	Biotop-Nr. alt	61 88
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.09.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	41415,4526
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	zum Teil steile Böschungskanten an den Seen
Neigung - Gelände	N3 - mittel geneigt (9-18%)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	95 %
2. Baumschicht	40 %
Strauchschicht	60 %
1. Krautschicht	70 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	30.00 m

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,3
	Reaktion	schwach sauer	6,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,4
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,5
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	z		B2													
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	z		S													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w															
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h		K1													
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	w		K1													
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		K1													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		B2													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h		B1													
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	w		B2													
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w															
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w															
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	w		S													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	143801
		DK5 DK5-GK	6844 6846
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hummelsbüttel
Bearbeitung	HEE	Biotop-Nr. alt	61 88
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.09.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	41415,4526
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Cornus spec. (Kornelkirsche)	7	w		S														
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		S														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z		S														
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		K1														
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	w		K1														
Epipactis helleborine (Breitblättrige Sumpfwurzel)	7	X												b				
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		B1														
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		K1														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		K1														
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w		K1														
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	z																
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		K1														
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	w		K1														
Phragmites australis (Schilf)	7	w		K1														
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	w		B1														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		K1														
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurz)	7	w		K1														
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w																
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		B1														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	l		S														
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z		S														
Rubus spec. (Brombeeren unbestimmt)	7	z		S														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		S														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		S														
Stachys sylvatica (Wald-Ziest)	7	w																
Tilia cordata (Winter-Linde)	7	w																
Anzahl Rote Liste Arten																		
Anzahl Arten																		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Entwässerter, degenerierter Erlen-Bruchwald (2018)	Biotoptyp	WBX
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT Beschreibung	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	3 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	143801
		DK5 DK5-GK	6844 6846
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hummelsbüttel
Bearbeitung	HEE	Biotop-Nr. alt	61 88
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.09.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	41415,4526
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biototyp	Entwässerter, degenerierter Birken- und Kiefern-Bruch- bzw. -Moorwald (2018)	Biototyp	WBY
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 2.1), (§ 30 (2) 4.1)
FFH-LRT Beschreibung	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	2 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	naß	7,5
	Stickstoff (N)	stickstoffarm	2,6
	Reaktion	sauer	3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	h															
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	h															
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w															
Bryophyta (Moose)																	
Sphagnum spec. (Torfmoos)	7	w															

Anzahl Rote Liste Arten

Anzahl Arten

4

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland